

Auguste Ferdinande, zweite Tochter von Großherzog → Leopold II. von Toskana und → Maria Anna von Sachsen, geb. 1. 4. 1825 in Florenz, gest. 26. 4. 1864 in München, begr. in der Theatinerkirche in München.

Die Erziehung Augustes war streng katho-

lisch, auf Einfachheit, Sparsamkeit und allgemeine Bildung ausgerichtet. Sie war groß, schön, selbstbewußt, hatte künstlerische und wissenschaftliche Interessen, die sich in einer Korrespondenz mit Wissenschaftlern, Künstlern und Politikern niederschlugen. Gegen die Heirat seines Sohnes Luitpold hatte König Ludwig I. von

König Ludwig I. von Bayern beauftragte den Biedermeiermaler Josef Stieler, seine Schwiegertochter Auguste Ferdinande zu porträtieren, und nahm dieses Bild in seine Nymphenburger Schönheitengalerie auf.



Bayern nur einen einzigen Vorbehalt: Augustes sich früh zeigende »Brustkrankheit«. Luitpold aber hielt an der Heirat fest, die Hochzeit wurde 1844 in Florenz gefeiert.

Auguste war eine großherzige Ehefrau. Sie beeinflusste ihren Mann für die damalige Zeit in ungewöhnlicher Weise, förderte seine Bildung und drängte ihn zu politischer Tätigkeit. Als Regenten Bayerns sah man in Luitpold zeitweilig die bessere Alternative zu Kronprinz Maximilian. Im Revolutionsjahr 1848 trat Auguste gegen Lola Montez auf, suchte zwischen Ludwig I. und den Münchner Bürgern zu vermitteln. Die Entwicklung führte zu Forderungen, den Prinzen zum Nachfolger Ludwigs zu proklamieren, und gipfelte in Huldigungen an die Prinzessin. (Die Wünsche Augustes sollten nicht 1848, sondern erst lange nach ihrem Tod in Erfüllung gehen: Luitpold trat 1886 die Regentschaft an, und ihr ältester Sohn bestieg als Ludwig III. 1913 den Thron Bayerns.)

Auguste gebär vier Kinder, drei Söhne und eine Tochter, und kümmerte sich selbst um deren Erziehung. Der 1845 geborene Sohn Ludwig zeichnete sich durch Wissen auf Gebieten der Landwirtschaft, der Verkehrstechnik und der Energiewirtschaft aus. Er heiratete die Habsburgerin → Maria Theresia. Der jüngere Sohn Leopold wurde durch seine Heirat mit der Habsburgerin → Gisela Schwiegersohn Kaiser → Franz Josephs.

Auguste starb an einer nicht ausgeheilten Lungenkrankheit im Alter von 39 Jahren.

Mö.